zu Tugendhaften, auch nicht bei durchaus Untugendhaften: wie eine tolle Kuh bleibt die blinde Glücksgöttin stehen, wo es sich gerade trifft.

म्रत्युत्कारे च राहे च s. zu Spruch 168 im Iten Theile.

मृत्युत्सेकेन सक्सा साक्साध्यवसायिनाम्। स्रोरोरेकित संदेकं मक्तामिय भूगताम्॥ ३८५५॥

Sogar mächtiger Fürsten Wohlfahrt geräth in Gefahr, wenn sie aus allzu grossem Hochmuth übereilter Weise sich zu einer Unbesonnenheit entschliessen.

म्रत्युदात्तगुणेष्वेषा कृतपुण्यैः प्ररापिता । शतशाखी भवत्येव यावन्मात्रापि सत्क्रिया ॥ ३८५३ ॥

Eine Wohlthat, sei sie auch noch so klein, treibt hundert Zweige, wenn sie von Glücklichen auf Männer mit stark hervorragenden Vorzügen gepfropft wird.

म्रत्युनतस्तनमुरे। नयने मुद्रिचे वक्रे धुवावतितरं। वचनं ततो ४पि । मध्या ४धिकं तनुरनूनगुरुनितम्बो मन्दा गतिः किमपि चाहुतयावनायाः ॥ ३८५८ ॥

Auf der Brust der Jungfrau von wunderbarer Jugend erhebt sich ein hoher Busen, ihre Augen sind sehr lang gestreckt, ihre Brauen gebogen und noch gewundener als diese ihre Reden, ihre Leibesmitte ist überaus dünn, ihre Hüften haben ein nicht unbedeutendes Gewicht und ihr Gang ist ein wenig träge.

म्रत्युवतिं प्राप्य नरः प्रावारः कीरको यथा। स विनश्यत्यसंदेक्सिक्वमुशना नृष ॥ ३८५५॥

Ein Mann, der, wie eine Kleiderlaus, zu hoch gestiegen ist, stürzt, wie diese, sicher in's Verderben; so hat, o König, Uçanas gesagt.

म्रत्येति रजनी या तु सा न प्रतिनिवर्तते । यात्येव यमुना पूर्णा समुद्रमुद्कार्णवम् ॥ ३८२६ ॥

Die Nacht, die vorübergeht, kehrt nicht wieder zurück: ist die Jamunâ voll, so geht sie in's Meer, den Behälter der Gewässer.

स्रत्राखाने मया दष्टा वलारी पञ्चपलवा । पलवे पलवे ताम्रा यस्यां कुसुममञ्जरी ॥ ३८५७ ॥

In diesem Garten (am Körper der Schönen) habe ich eine Schlingpflanze

3422) Râga-Tar. 4,517. a. मृत्यु ° unsere Verbesserung für म्नन्यु °.

3423) Raga-Tar. 3, 304 Tr. 310 ed. Calc.

3424) Ѕан. D. 42.

3425) HARIV. 1166. a. ਸਟ੍ਰਾ unsere Aen-

derung für म्रभ्यूं. Vgl. Spruch 3558.

3426) R. 2, 105, 17 Schl. 19 ed. Bomb.

Sамякатаратнор. 57. с. पूर्ण.

3427) Kavjad. 3,112.